



Die Freiburger Messe 2009 zeichnete sich durch ihre Qualität aus

Vom 2. bis 11. Oktober 2009 haben gegen die 90'000 Personen die Freiburger Messe besucht. Der Luftfahrt-Bereich hat dabei einen vollen Erfolg verbuchen können und hat bei allen Besuchern, den jüngeren sowie den älteren, Begeisterung erweckt. Ebenso konnten die Sonderausstellung über die Geheimdienste und die Aviatik-Fotoausstellung viele Besucher anziehen. Das Publikum hat vor allem die Qualität der Stände und den neuen Messerundgang mit viel Lob bedacht.

Die Ehrengäste der Messe 2009 haben dieser Bezeichnung in allen Bereichen entsprochen: Die Aussteller des Luftfahrt-Bereiches haben alle Besucher überzeugt. Vor allem konnten sich ca. 1'000 Schüler des Kantons Freiburg hier im Detail über die grosse Palette von Berufsmöglichkeiten, die diese Branche bietet, informieren. Die Region Thyon 4 Vallées gewann die Herzen des Freiburger Publikums nicht nur mit leckeren Raclettes sondern auch mit attraktiven Angeboten für die nächste Wintersaison. Auf dem Stand der SBB hat wohl so mancher seine Berufung zum Lokomotivführer bei einer virtuellen Fahrt im vielbesuchten Lok-Simulator entdeckt. Auch vom Sonderangebot für eine verbilligte Tageskarte auf dem ganzen SBB Schienennetz wurde vielfach profitiert.

Die Sonderausstellungen haben ebenfalls zur Attraktivität und Qualität dieser Messe beigetragen. Nachdem die Besucher die atemberaubenden Fotos von Marcel Mivelaz bewundert hatten, nutzten sie die einmalige Gelegenheit, die Geheimnisse der Geheimdienste aufzudecken.

Das neue Konzept der Festiv'Halle, deren Bars von regionalen Vereinen betrieben wurden, ist sehr vielversprechend, auch wenn



einige kleine Verbesserungen im Laufe der Messe angebracht werden mussten. Dies vor allem betreffend des musikalischen Unterhaltungsprogramms am Abend.

Nach 10 Tagen Geschäftigkeit, muss das Organisationskomitee einen leichten Rückgang der Besucherzahlen feststellen. Dieser hat mehrere Gründe: Zum einen waren die Wetterbedingungen äusserst ungünstig, während der gesamten Messedauer schien die Sonne und die Temperaturen konnten als „tropisch“ bezeichnet werden. Desweiteren ist auch zu vermuten, dass die Vielzahl der Messen, die diesen Herbst stattfinden, manch einen veranlasst hat, sich für den Besuch einer anderen Veranstaltung zu entscheiden.

Dennoch schliesst die Freiburger Messe 2009 trotz schwieriger äusserer Bedingungen mit einer positiven Schlussbilanz. Blieben auch einige „Neugierige“ der Messe fern, haben die Käufer deren Ausbleiben mehr als wettgemacht. So konnte die Mehrzahl der Aussteller der Messe 2009 sehr gute Geschäfte verbuchen.